

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

**Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg**

**Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 - 2907
Telefax: 09 11 / 231 - 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de**

**ts/ 3.9.09
König**

Ausbau der Nutzungsmöglichkeit von Solarzellen in Kleingärten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in den letzten Monaten haben wir viele Beschlüsse für mehr Umweltschutz diskutiert und auf den Weg gebracht. Da Nürnberg über ein sehr gut ausgebautes Kleingartennetz verfügt, besteht die Chance, auch hier noch einen größeren Beitrag für mehr Ökologie zu leisten.

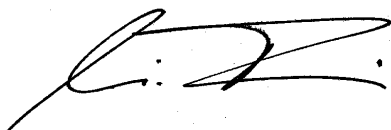
Zur Zeit darf nach Genehmigung durch die Vereins- und Bezirksvorstände ein Solarelement von max. 1 m² in Kleingärten installiert werden. Bei dieser Größe steht eine Leistung von ca. 85 Watt zur Verfügung. Sinnvoll wäre eine installierte Leistung von 300 bis 400 Watt. Nötig dafür sind drei bis vier Solarelemente (3 bis 4 m²). Um sinnvoll einen Camping-Kühlschrank zu betreiben, ist eine Leistung von ca. 150 Watt notwendig. Dazu kämen nochmals für Beleuchtung in der Laube (12-Volt-Strahler, die bisher durch eine Autobatterie betrieben werden mit dreimaliger Ladung pro Jahr) sowie für die Nutzung eines Radiogerätes ca. 150 Watt dazu. Viele Kleingärtner verwenden auch Arbeitsgeräte, die mit Akkustrom betrieben werden. Die Ladestationen für die Akkus dieser Geräte könnten dann vor Ort ebenfalls mittels Solarstrom betrieben werden. Das Betreiben einer Camping-Kaffeemaschine wäre ebenso möglich.

Für die CSU-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Kleingartenpächtern soll künftig die Möglichkeit eröffnet werden, in Gärten der Stadt Nürnberg Solarzellen mit einer max. Fläche von 4 m² pro Parzelle zu errichten.

Mit freundlichen Grüßen



**Michael Frieser
Fraktionsvorsitzender**